



## Antrag

der Fraktionen von FDP und CDU

### **Befristete Beschäftigung reduzieren - Fürsorgepflicht gegenüber der Lehrerschaft nachkommen**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, alle Möglichkeiten auszuschöpfen und Lehrkräften, die bereits drei oder mehr befristete Verträge erfüllt haben, unbefristete Dienstverhältnisse anzubieten.
2. Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung weiterhin auf, die Praxis zu beenden, Lehrkräften, die über ein gesamtes Schuljahr als Vertretungskraft eingesetzt sind, Arbeitsverträge anzubieten, die mit dem Ferienbeginn enden. Besonders unredlich ist diese Praxis für junge Lehrkräfte, die aus dem Vorbereitungsdienst kommen, wenn diese dadurch nicht die zwölfmonatige Anwartschaft innerhalb der Rahmenfrist erfüllen und damit keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld I erhalten.

Anita Klahn  
und Fraktion

Heike Franzen  
und Fraktion